



**SPD-Fraktion  
Rathaus Rodenkirchen ■ Hauptstr.85 ■ 50996 Köln**

**Rathaus Rodenkirchen  
Hauptstr. 85  
50996 Köln**

**Tel.: 0221-221-92302  
Fax.: 0221-221-92302  
EMail: spd-bv2@stadt-koeln.de**

Gleichlautend:

Herrn Bezirksbürgermeister  
Mike Homann  
Hauptstraße 85

50996 Köln

Frau Oberbürgermeisterin  
Henriette Reker  
Hist. Rathaus

50667 Köln

Eingang beim Bezirksbürgermeister:

**AN/1219/2017**

**Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates**

<b>Gremium</b>	<b>Datum der Sitzung</b>
Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)	

### **Bürgerzentrum im Stadtbezirk Rodenkirchen**

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,  
sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

die SPD-Fraktion bittet, den folgenden Antrag auf die Tagesordnung der Sitzung der Bezirksvertretung Rodenkirchen am 18.09.2017 zu setzen:

**Die Bezirksvertretung Rodenkirchen beschließt,**

**die Verwaltung wird beauftragt, im Stadtbezirk Rodenkirchen ein Bürgerzentrum einzurichten.**

Begründung

Es gibt in Köln 4 Bürgerhäuser bzw. zentren in städtischer Verwaltung. Diese sind in Kalk, in der Innenstadt, in Chorweiler und in Deutz.

Darüber hinaus gibt es noch 10 weitere Bürgerhäuser bzw Bürgerzentren in freier Trägerschaft. Diese sind das Bürgerzentrum Alte Feuerwache, Bürgerschaftshaus Bocklemünd/Mengenich, Bürgerzentrum Ehrenfeld, Bürgerzentrum Engelshof, Bürgerzentrum Nippes, MÜTZe - Mülheimer Selbsthilfe Teestube e. V., Kulturbunker Mülheim, Quäker Nachbarschaftsheim, Bürgerzentrum Finkenbergl, Bürgerzentrum Vingst "Et Sozi".

Laut Internetseite der Stadt erfüllen diese Zentren folgenden Zweck:

Die Bürgerhäuser und Bürgerzentren bieten Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung, kulturelle Programme und soziale Dienstleistungen an, wie etwa Beratung, Bildung und berufsbezogene Programme.

Die Aktivitäten der Bürgerhäuser und Bürgerzentren zielen unter anderem auf die Förderung der Eigeninitiative, der Selbsthilfe von Einzelnen und Gruppen sowie die Bearbeitung von wichtigen Fragen im Rahmen der Stadtteilarbeit.

Die Angebote richten sich grundsätzlich an alle Alters- und Bevölkerungsgruppen im Stadtteil. Neben den speziellen Angeboten für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren werden Projekte der generationsübergreifenden und interkulturellen Arbeit initiiert.

Ein solches Angebot ist in Rodenkirchen nicht vorhanden und seit Jahren gefordert. Daher wird die Verwaltung gebeten, ein solches Bürgerzentrum zu errichten.

Dr. Jörg Klusemann

Elke Bussmann